BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 10. Oktober 2006

zur Anpassung der Berichtigungskoeffizienten, die mit Wirkung vom 1. August 2005, 1. September 2005, 1. Oktober 2005, 1. November 2005, 1. Dezember 2005 und 1. Januar 2006 auf die Dienstbezüge der Beamten, der Zeit- und Vertragsbediensteten der Europäischen Gemeinschaften in Drittländern anwendbar sind

(2006/681/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf das Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften und die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften, festgelegt durch die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 259/68 [1], zuletzt geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 2104/2005 [2], insbesondere auf Artikel 13 Absatz 2 des Anhangs X,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) In der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 351/2006 [3] des Rates wurden in Anwendung des Artikels 13 Absatz 1 des Anhangs X des Statuts die Berichtigungskoeffizienten festgesetzt, die mit Wirkung vom 1. Juli 2005 auf die in der jeweiligen Landeswährung gezahlten Dienstbezüge der Beamten, Zeit- und Vertragsbediensteten der Europäischen Gemeinschaften in Drittländern anwendbar sind.

(2) Einige dieser Berichtigungskoeffizienten sollten gemäß Artikel 13 Absatz 2 des Anhangs X des Statuts mit Wirkung vom 1. August 2005, 1. September 2005, 1. Oktober 2005, 1. November 2005, 1. Dezember 2005 und 1. Januar 2006 angepasst werden, da den der Kommission zur Verfügung stehenden statistischen Angaben zufolge die mit dem Berichtigungskoeffizienten und dem entsprechenden Wechselkurs erfasste Änderung der Lebenshaltungskosten seit der letzten Festsetzung oder Anpassung für einige Drittländer 5 v. H. übersteigt —

BESCHLIESST:

Einziger Artikel

Mit Wirkung vom 1. August 2005, 1. September 2005, 1. Oktober 2005, 1. November 2005, 1. Dezember 2005 und 1. Januar 2006 gelten für die in der Währung des Landes der dienstlichen Verwendung ausgezahlten Dienstbezüge der Beamten, der Zeit- und Vertragsbediensteten der Europäischen Gemeinschaften in Drittländern die im Anhang festgesetzten Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß den Durchführungsbestimmungen zur Haushaltsordnung werden bei der Berechnung dieser Dienstbezüge die an dem in Absatz 1 genannten Tag geltenden Wechselkurse zugrunde gelegt.

Brüssel, den 10. Oktober 2006

Für die Kommission
Benita FERRERO-WALDNER
Mitglied der Kommission

---

[1] ABl. L 56 vom 4.3.1968, S. 1.
[2] ABl. L 337 vom 22.12.2005, S. 7.
[3] ABl. L 59 vom 1.3.2006, S. 1.

ANHANG

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten August 2005
Guyana	60,6
Niger	97,1
Rumänien	60,9
Jemen	72,5
Simbabwe	56,4

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten September 2005
Guinea	61,6
Sierra Leone	78,2
Simbabwe	43,5

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten Oktober 2005
Barbados	134,5
Lesotho	74,0
Nigeria	93,2
Simbabwe	55,2

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten November 2005
Benin	97,5
Kambodscha	70,6
Gambia	56,6
Guinea	63,7
Indonesien	82,8
Nicaragua	70,0
Dominikanische Republik	78,1
Senegal	82,2
Serbien und Montenegro	65,0

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten November 2005
Türkei	97,9
Ukraine	107,8
Vietnam	56,7
Simbabwe	28,9

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten Dezember 2005
Costa Rica	75,7
Haiti	102,0
Jamaika	96,1
Mosambik	69,4
Syrien	70,4
Simbabwe	32,5

Land/Ort der dienstlichen Verwendung	Berichtigungskoeffizienten Januar 2006
Argentinien	64,4
Äthiopien	86,0
Jordanien	82,1
Rumänien	61,1
Sudan	50,1
Syrien	72,2
Venezuela	70,6
Sambia	82,6
Simbabwe	34,0